

Lesepatenschaft

Ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk für das Gymnasium Beilngries: Durch eine „Lesepatenschaft“ des „Donaukurier“, die Schülervater und Unternehmer Hans Eberhard Willax übernommen hatte, wurde in der Bibliothek eine gemütliche Leseecke eingerichtet. Dort stehen täglich zwei Exemplare der regionalen Tageszeitung allen Interessierten zur Verfügung. Auf bequemen Sitzsäcken können die Jugendlichen täglich Zeitung lesen und zudem seriösen Journalismus kennenlernen. Gerade angesichts manch problematischer Entwicklung in den sog. „sozialen Medien“ durch Fake News, „Meinungsblasen“ und Hasstiraden bedarf es erhöhter Sensibilität für gute Information, faire Darstellung verschiedener Standpunkte und das Abwägen von sachbezogenen Argumenten. In einem kleinen Festakt betonte Schulleiterin Sabine Nolte-Hartmann die Bedeutung eines inhaltlich vielfältigen und dabei ansprechenden Journalismus für die eigenständige Meinungsbildung als Grundlage jeder demokratischen Gesellschaft. Seriöse Printmedien seien dafür unverzichtbar. An aktuellen Beispielen zeigte sie auf, dass sich in den Themen und Artikeln einer Tageszeitung nahezu alle Schulfächer und Bildungsbereiche widerspiegeln. Sie dankte Herrn Willax und dem „Donaukurier“ für die Initiative der „Lesepatenschaft“ als Beitrag zur Förderung wirklicher Lesekompetenz. Mehrere Schülerinnen und Schüler aus den verschiedenen Altersstufen am Gymnasium und eine Klasse, die demnächst ein Zeitungsprojekt durchführen wird, nahmen an der Veranstaltung teil. Sie alle begrüßten die neuen Möglichkeiten der Bibliothek und der Leseecke, denn es mache viel mehr Spaß dort zu lesen „als auf harten Stühlen“.

